

ORGANISATORISCHE HINWEISE ZUM BUNDESJUGENTTREFFEN 2020 DER ARBEITER-SAMARITER-JUGEND DEUTSCHLAND IN NEUTRAUBLING UND REGENSBURG

Inhaltsverzeichnis:

- I. Anmeldung
- II. Unterbringung und Verpflegung
- III. Rahmenprogramm
- IV. Haftung
- V. ASJ-Kiosk
- VI. Hinweise zum Wettbewerbsteil
- VII. Hinweise für Betreuer_innen und Landesjugendvertreter_innen
- VIII. Packliste



I. Anmeldung

Die Anmeldung der BJW-Teilnehmer_innen obliegt dem Landesjugendvorstand eines jeden Bundeslandes auf Grund der Einzel- oder Gruppenergebnisse des Landesjugendwettbewerbes. BJT-Teilnehmer_innen melden sich hingegen selbstständig oder als Gruppe an. Um die Veranstaltung für alle ASJler_innen möglichst schön zu gestalten, bitten wir euch uns schon in der Anmeldung mitzuteilen, ob ihr besondere Bedarfe habt.

Die Anmeldung zum BJT erfolgt in diesem Jahr erstmalig online. Bitte benutzt hierzu das jeweils für euch geltende **Online-Anmeldeformular** auf unserer Homepage unter: https://www.asj.de/Anmeldung_BJT_2020

Die Anmeldung ist nur gültig, wenn

- ✓ die Landesjugend die Anmeldung der BJW-Gruppen rechtzeitig, spätestens jedoch bis zum Anmeldeschluss am **5. März 2020**, mit dem entsprechenden Online-Anmeldeformular vornimmt. BJT-Teilnehmer_innen, BJT-Gruppen und Landesjugendvertreter_innen sich selbstständig online bis zu diesem Datum anmelden.
- ✓ zur eigenen Sicherheit der Landesjugend und Betreuer_innen, die vollständig ausgefüllte allgemeine Einverständniserklärung sowie die Film- und Foto-Einverständniserklärung bis zum Anmeldeschluss dem Bundesjugendbüro vorliegt. Ausgefüllt werden diese durch die Erziehungsberechtigten für die minderjährigen Teilnehmer_innen bzw. von den volljährigen Teilnehmer_innen selbst. Eine Vorlage der Einverständniserklärungen bei der Veranstaltung selbst reicht nicht aus,
- ✓ der/die Teilnehmer_in bestätigt, dass er/sie die Richtlinien für den Bundesjugendwettbewerb, die Jugendordnung, die AGB für Großveranstaltungen der ASJ Deutschland und diese organisatorischen Hinweise anerkennt,
- ✓ der/die Teilnehmer_in die Richtlinie zum verantwortungsvollen Umgang mit Suchtmitteln anerkennt und beachtet, welche seit dem 07.04.2019 Bestandteil der AGB zu dieser Großveranstaltung ist.

- ✓ die Teilnahmegebühr bis spätestens 14 Tage nach Anmeldeschluss (es folgt eine Rechnung inkl. Kontodaten) auf dem Konto der ASJ Deutschland eingegangen ist (dieser Punkt gilt nur für BJT-Teilnehmende!).

II. Unterbringung und Verpflegung

Die Unterbringung erfolgt für BJW- und BJT-Teilnehmende in den Klassenräumen der Mittelschule Neutraubling. **Alle Schlafutensilien, die ihr zum Übernachten und um euch wohlfühlen braucht (wie z.B. Feldbetten, Luftmatratze, Schlafsack/Decke, Isomatte, Kissen, etc.) müssen selbst mitgebracht werden!**

Die Unterbringung erfolgt geschlechtergetrennt. Auch Teilnehmende und Betreuende werden getrennt untergebracht. Packt außerdem gerne eure Hausschuhe ein (damit es in den Klassenräumen sauber bleibt und ihr keine kalten Füße bekommt).

Duschkmöglichkeiten gibt es nach vereinbarten **Duschzeiten** in dem gegenüber der Schule liegenden Hallenbad. Bringt also eine kleine Tasche für eure Duscutensilien mit. Bitte beachtet, dass das Abbrausen am Anreisetag leider nicht möglich sein wird. Ihr werdet jedoch am Freitag ausreichend Zeit zum Duschen haben. Die konkreten Duschzeiten werden euch vor Ort bekannt gegeben. Waschbecken und Toilettenräume sind in ausreichender Anzahl in der Schule vorhanden.

Die Verpflegung wird gestellt. Dabei wird auch auf vegetarische und vegane Ernährung geachtet. Für die Verpflegung in der Schule (insb. Frühstück) wird es **Essenszeiten** geben, da nicht alle ASJler_innen gleichzeitig Platz in der Mensa finden können. Getränke stehen euch 24 Stunden am Tag zum Selbstabfüllen zur Verfügung. Hierfür muss jede/-r Teilnehmer_in eine eigene **Trinkflasche** mitbringen!

III. Rahmenprogramm

Während des Wettbewerbs wird ein Rahmenprogramm für BJW-Betreuer_innen, Landesjugendvertreter_innen und BJT-Teilnehmer_innen angeboten. Dieses ist nicht verpflichtend. Der Verbleib an der Schule ist während des Wettbewerbs nicht möglich! Als Rahmenprogramm stehen einige Optionen zur Verfügung.

Ihr könnt euch:

Ganztägig: als Helfer_in beim Wettbewerb engagieren oder

Vormittags eine Auswahl treffen und

- Am Citybound
- Oder als Zuschauer_in am Wettbewerb teilnehmen

Nachmittags könnt ihr auswählen zwischen:

- Einer Erlebnisstadtführung: Fall des Henkers
- Einer Erlebnisstadtführung: bekannt, berühmt, berüchtigt
- Einer Kanufahrt
- Oder als Zuschauer_in am Wettbewerb teilnehmen

Für das Rahmenprogramm ist eine **Anmeldung** über den Anmeldebogen im Vorfeld nötig. Die Abfrage und Anmeldung hierfür erfolgt im Rahmen des Online-Anmeldeverfahrens fürs BJT. Es kann sein, dass die Teilnehmendenzahl für das Rahmenprogramm begrenzt ist. Heißt, die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung hierzu vergeben. Ebenso kann es sein, dass bei zu geringer Teilnehmendenzahl ein Rahmenprogramm entfällt.

Der **Abschlussabend** findet in feierlichem Ambiente auf einem Schiff statt. Gerne könnt ihr euch hierfür etwas Schickes zum Anziehen mitnehmen.

IV. Haftung

Für mitgebrachte Wertgegenstände, wie z.B. Handy, MP3-Player, Tablet usw. wird vom Veranstalter **keine Haftung** übernommen. Wir stellen jeder Gruppe vor Ort ein **Schließfach** für Wertgegenstände bereit, da die Klassenzimmer nicht abgeschlossen werden können. Den Schlüssel für das Schließfach erhält die Betreuungsperson der Gruppe.

Darüber hinaus befinden sich in den Klassenräumen teilweise elektronische Geräte (wie Beamer, Projektoren, Smartboards, etc.), die nicht benutzt werden dürfen! Bei Missachtung und Beschädigung muss hierfür selbst gehaftet werden.

V. ASJ-Kiosk

Wir bieten euch bei diesem BJT einen eigenen ASJ Kiosk an. Hier könnt ihr einige Artikel aus unserem Onlineshop und einiges mehr direkt vor Ort erwerben.

VI. Hinweise zum Wettbewerbsteil

Teilnahmebedingungen

Der Wettbewerb findet in drei Altersstufen statt. Jede Landesjugend kann in jeder Altersstufe eine Gruppe entsenden:

Altersstufe 1 (Schülergruppe): 12 bis einschließlich 15 Jahre

Altersstufe 2 (Jugendgruppe) : 16 bis einschließlich 21 Jahre

Altersstufe 3 (Jugend plus) : 18 bis einschließlich 27 Jahre

Jede Gruppe besteht aus fünf Teilnehmenden. Für die Schüler- und Jugendgruppen ist jeweils ein_e Betreuer_in bzw. bei gemischtgeschlechtlichen Gruppen zwei Betreuer_innen (m und w) zuständig. Die Jugend plus-Gruppen reisen ohne Betreuer_in an. Teilnehmen kann nur, wer die Richtlinien für den Bundesjugendwettbewerb, die Jugendordnung, die AGB für Großveranstaltungen der ASJ Deutschland und diese organisatorischen Hinweise anerkennt.

Die Anmeldung erfolgt erst nachdem ihr euch online via Anmeldeformular angemeldet habt sowie die allgemeine Einverständniserklärung und die Film- und Foto-Einverständniserklärung unterschrieben via Mail oder Post bis zum Anmeldeschluss ans Bundesjugendbüro geschickt wurde. Ihr erhaltet nach dem Anmeldeschluss eine gesonderte Teilnahmebestätigung.

Jede/-r Wettbewerbsteilnehmende muss einen Kinder- oder **Personalausweis** bzw. Reisepass vorlegen können, damit bei Unstimmigkeiten das Alter überprüft werden kann.

Außerdem wird er eventuell für das Freizeitprogramm benötigt. Ein Schüler_innen-Ausweis ist hierfür nicht ausreichend!

Aufgrund der Form des BJW und zur Gewährleistung gleicher Bedingungen für alle dürfen während der Wettbewerbsteile keine elektronischen Medien und Geräte, z.B. Handys benutzt werden, die der Informationsbeschaffung oder -weitergabe dienen könnten. Ein Verstoß führt zur Disqualifikation!

Wettbewerbsinhalte:

- Theoretischer Teil
 - Allgemeinwissen (z.B. ASJ/ASB, Politik, Jugendrecht, Soziales, Frieden und Völkerverständigung, Umweltschutz, Kultur, Sport und Aktuelles)
 - Erste-Hilfe-Theorie
 - Altersstufe 1: Aufgaben aus dem Erste-Hilfe-Lehrgang
 - Altersstufe 2: Zusätzliche Aufgaben aus dem Schulsanitätsdienstlehrgang
 - Altersstufe 3: Zusätzliche Aufgaben aus dem Sanitätsdienstlehrgang

- Erste-Hilfe-Praxis nach den entsprechenden Altersstufen (s.o.)
- Geschicklichkeitsstationen
- Stadtspiel mit Fragen
- Kreativer Teil

Das Thema des Kreativteils wird den Gruppen ca. zwei Monate vor dem Veranstaltungstermin mitgeteilt.

Der kreative Teil ist von den Schüler- und Jugendgruppen (einschließlich der Jugend Plus Gruppe) des jeweiligen Bundeslandes gemeinsam aufzuführen und sollte gut vorbereitet werden. **Es werden nur Live-Auftritte akzeptiert.** Bereits angefertigte Videofilme etc. werden nicht anerkannt. Ihr könnt ausschließlich musikalische Begleitung elektronisch bei uns einreichen, die wir dann zu eurem Auftritt abspielen. Die Abgabe hiervon muss vor der Veranstaltung erfolgen (auf einem USB-Stick, der mit Namen und Landesjugend versehen ist).

Die Wettbewerbsteile am Freitag und Samstag werden ohne Begleitung durch die eigenen Betreuenden durchgeführt. Im Ausnahmefall kann die Gruppe beim praktischen Wettbewerbsteil durch eine dritte Person betreut werden, dies muss dem Veranstalter vorher mitgeteilt werden.

VII. Hinweise für Betreuer innen und Landesjugendvertreter innen

Betreuende müssen mindestens 16 Jahre alt sein, mindestens über eine JULEICA-Schulung verfügen, die Befähigung zur Ausübung der Aufsichtspflicht besitzen und von dem/der Landesjugendleiter_in umfassend über ihre Aufgaben und die gesetzlichen Grundlagen unterrichtet worden sein. Die Vertreter_innen der Landesjugend und die Betreuenden sind für

die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und für die Erfüllung der Aufsichtspflicht verantwortlich.

Vertreter_innen der Landesjugend und BJW-Betreuende werden im Bedarfsfall für Tätigkeiten während des Wettbewerbs eingesetzt. Andernfalls besteht die Möglichkeit an einem Rahmenprogramm teilzunehmen. Hierfür ist eine Anmeldung über den Anmeldebogen nötig.

Mitteilungen:

Betreuende und Landesjugendvertreter_innen können über einen **SMS-Versand** über Aktuelles (z.B. Besprechungszeiten, kurzfristige Änderungen des Tagesplans, etc.) informiert werden. Hierfür ist die Angabe auf dem Anmeldebogen mit Telefonnummer nötig.



Erweitertes Führungszeugnis (eFZ):

Der Bundesjugendausschuss hat am 13. Oktober 2012 beschlossen bei Veranstaltungen der Bundesjugend von allen als Helfer_in, Betreuer_in und Landesjugendvertreter_in Anreisenden eine Einsichtnahme in ihr erweitertes Führungszeugnis nach § 72a Abs. 2 Bundeskinerschutzgesetz vorzunehmen. Dies geschieht auch als Teil unseres Präventionskonzeptes wachSam gegen sexualisierte Gewalt. Damit zeigt die ASJ, dass sie die Prävention vor sexualisierter Gewalt bei ihren Angeboten ernst nimmt.

Die erweiterten Führungszeugnisse müssen alle Betreuer_innen und Helfer_innen jeweils persönlich bei ihrem Einwohnermeldeamt beantragen. Wenn ihr dem Einwohnermeldeamt das Formular "Bestätigung der Ausübung eines Ehrenamts in der ASJ" ausgefüllt zur Verfügung stellt, müsst ihr dafür keine Gebühren bezahlen. Bitte macht dies frühzeitig, denn die Ausstellung der erweiterten Führungszeugnisse durch die Ämter erfordert etwas Zeit.

Nachdem ihr das erweiterte Führungszeugnis vom Amt zugeschickt bekommen haben, müssen ihr es zusammen mit dem ausgefüllten Formular "Erklärung zur Einsichtnahme in mein erweitertes Führungszeugnis" an den Datenschutzbeauftragten des ASB-Bundesverbandes schicken

(Herr Christian Volkmer, Projekt 29, Ostengasse 14 in 93047 Regensburg).

Weitere Informationen und einen Leitfaden zur Beantragung des erweiterten Führungszeugnisses, findet ihr im Anhang, sowie auf unserer ASJ-Homepage unter dem Punkt wachSam, erweiterte Führungszeugnisse unter:

<http://www.asj-deutschland.de/wachsam/efz/index.html>

Wer bereits zum letzten Bundesjugendwettbewerb oder einer anderen ASJ-Veranstaltung auf Bundesebene (die weniger als 5 Jahre zurückliegt) Einblick in sein erweitertes Führungszeugnis gewährt hat (z.B. bei Herrn Dr. Kreutz oder beim ASB-Datenschutzbeauftragten Christian Volkmer), der muss kein neues erweitertes Führungszeugnis beantragen. Gebt in diesem Falle bitte unaufgefordert im Bundesjugendbüro Bescheid, damit dies überprüft werden kann.

VIII. Packliste:

Mitzubringen sind unter anderem:

- Feldbett und/oder Isomatte, Schlafsack/Decke, Kissen (und was ihr sonst noch zum Übernachten im Klassenzimmer braucht)
- Hausschuhe (!)
- Kleidung für warmes und kaltes Wetter
- Regenfeste Kleidung
- Festes Schuhwerk
- Sonnenschutzcreme (bei Bedarf)
- Mückenspray (bei Bedarf)
- Handtücher
- Badelatschen/Flip Flops
- Duschtasche (Shampoo, Duschgel, etc.)
- Trinkflasche/Thermobecher
- Taschenlampe
- Krankenversicherungskarte
- Impfpass
- Personalausweis, Reisepass oder Führerschein, der von einer Ordnungsbehörde ausgestellt wurde und mit einem Lichtbild versehen ist (kein Schülerschein)
- Erste-Hilfe-Tasche für jede BJW-Gruppe nach DIN 13160 (s. Anlage Dokumentenübersicht)